

Auserwählte, liebe Freunde, wer in Meiner Liebe lebt, ist wie ein üppiger Baum der Blüten trägt und dann viele Früchte bringt. Wer in Meiner Liebe lebt, ist wie eine fruchtbare Rebe die dem Weinbauer Freude bereitet. Geliebte Braut, es lebt wirklich, wer in Meiner Liebe lebt, seine Üppigkeit nimmt zu.

Meine Kleine, denke an einen Baum in voller Blüte, denke an ihn, zuerst blühend im Frühling und dann mit Früchten beladen im Herbst: er erfreut den, der ihn sieht. Denke auch an einen Weinstock der kräftig, gesund, schön, üppig wächst; wer ihn sieht, freut sich und sagt: Dieser Weinstock wird viel tragen, wir werden das ganze Jahr einen guten Wein haben. Liebe Braut, wer in Meiner Liebe lebt, lebt in der Üppigkeit und ist glücklich, aber wer sich Meiner Liebe nicht öffnet, ist wie eine Blume die kein Tau benetzt, sie verwelkt und stirbt ab.

Du sagst Mir: Angebeteter Herr, in dieser besonderen Zeit sieht man Menschen die wie üppige und blühende Pflanzen sind die viel Frucht zu bringen versprechen, man sieht jedoch auch eine reichliche Zahl, die immer armseliger werden und dabei sind zu verdorren. Wie schön ein blühender Baum ist, Süße Liebe! Wie traurig ist es, eine Pflanze zu sehen, die jeden Tag mehr verdorrt! Angebeteter Jesus, Jesus, Unendliche Freude der Herzen und der Seelen, dies ist nicht eine glückliche Zeit wie sie sein müsste für Dein Wort, für die lebendige Anwesenheit der Heiligsten Mutter. Es gibt wenig Glauben an Dich in der Welt, Süße Liebe, während alle ihn bereits haben müssten. Was wird dieser Welt geschehen, die einem Garten ähnelt, wo es wenige üppige und wahrlich schöne Pflanzen gibt, jedoch viele die fast verdorrt sind, für die es keine Hoffnung mehr zu geben scheint.

Geliebte Braut, sage Mir, sprich, süße Braut, zu deinem Herrn: was würdest du mit einem Garten tun, wo viele Bäume fast verdorrt sind? Was würdest du tun, wenn du einen Weinstock sähest, der dem Anschein nach, keine Frucht tragen wird?

Du sagst Mir: Süße Liebe, welch elender Anblick ist ein Garten mit vielen verdorrtten Bäumen! Welch hässliches Bild ist jenes eines Weinstocks der keine Früchte verheißt, weil er von Tieren angegriffen und zerstört wurde! Du fragst mich, Süße Liebe, was ich tun würde mit einem solchen Garten, was ich mit einem solchen Weinstock tun würde. Mein Angebeteter Jesus, ich würde Gärtner rufen und alle nunmehr verdorrtten Bäume entfernen lassen, ich würde jene die krank sind und sich erholen können, pflegen, ich würde dafür sorgen, baldigst einen schönen und blühenden Garten zu haben, zu meiner Freude und zur Freude anderer. Wenn ein Weinstock keine Früchte trägt, muss er gefällt und mit anderen, neuen ersetzt werden, alles muss in Blüte sein.

Du hast richtig gesagt, liebe Braut. Nun, eng an Mein Herz gedrückt, höre Meine Worte und bringe sie der Welt, ohne einen einzigen Beistrich wegzulassen oder hinzuzufügen: Meinen Augen zeigt sich ein elendes Bild der Welt, sie scheint ein vernachlässigter Garten zu sein der dem großen Verfall zugeht; Ich will ihn erneuern in all seinen Teilen. Ich habe bereits Meine Arbeiter gerufen, die die Axt zu Füßen der verdorrtten Bäume gesetzt haben, die sich nicht mehr erholen können: alle werden gefällt werden und keiner wird stehen bleiben. An ihren Platz werde Ich andere setzen, nach Meinem Herzen: schöne, üppige, bereit Mir die Frucht zu geben die Ich will. Betrübts sagst du Mir: Jesus, Süße Liebe, angesichts des elenden gegenwärtigen Bildes fürchte ich, dass wohl wenige Bäume stehenden bleiben werden. Deine Arbeiter werden gewiss viel Arbeit haben, um diesen Deinen Garten zu erneuern.

Geliebte Braut, denke nicht gemäß deiner menschlichen Denkweise, denke nach Meiner Göttlichen Denkweise. Ich sage dir, dass Ich wunderbare Dinge vollbringen werde für jene die Mich lieben, sie werden nicht nur im Himmel Freude haben, sondern auch auf Erden davon genießen. Meinst du, Meine Kleine, dass Ich, Ich Gott, dies nicht tun könne?

Du sagst Mir: Du, Allerhöchster, vermagst was Du willst, nichts ist Dir unmöglich. Die Erde die ein Tal der Tränen ist, kann durch Deinen Willen ein schöner und fruchtbringender Garten werden, wie es im Eden war. Wenn Du dies willst, kann es geschehen, gewiss nicht wegen der menschlichen Verdienste, sondern wegen jener des einzigen schönen und verdienstvollen Geschöpfes: Deiner Heiligsten Mutter. Sie ist ein ständig blühender und üppiger Garten, Sie ist die Freude Deines Herzens. Ich weiß, weil Du es mir offenbart hast, dass die Welt nicht völlig zerstört sein wird vom menschlichen Wahnsinn, weil Deine Mutter sie schirmt und beschützt. Deine Mutter wird die Welt retten vor dem vollständigen Verderben und wie Sie Dich das erste Mal in Ihrem Jungfräulichen Schoß getragen hat, wird Sie Dich das zweite Mal tragen, in anderer und besonderer Weise. Dies weiß ich, dies sage ich, weil Du es mir erlaubst. Die Welt, die nun in ihrer großen Gedankenlosigkeit lacht und singt wie ein Trunkener der nicht versteht, wird eines Tages erweckt werden aus ihrer Trunkenheit und ein Teil wird Deine Barmherzigkeit suchen; ein Teil jedoch wird in das feine Netz Deiner Vollkommenen Gerechtigkeit fallen. Ich bin so glücklich, mein Liebster, für jene die Deine Barmherzigkeit suchen werden, aber ich bange um jene die in das überaus feine Netz Deiner Vollkommenen Gerechtigkeit fallen werden. Süße Liebe, um der Verdienste Deines hoherhabenen Opfers willen, vereint mit jenem Deiner Vollkommenen Mutter, verändere rasch das Antlitz der Erde, sie sei kein armes Tal der Tränen mehr, sondern ein üppiger Garten, mit Blumen und Früchten bestückt, von dem sich ein liebevolles Lied des Lobes und des Dankes, der Anbetung zu Dir erhebt, Unendliche Köstlichkeit jedes Herzens.

Braut, freue dich in Mir, denn Großes werde Ich für jene tun, die Mich lieben aus der Tiefe des Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, begreift gut die Bedeutung Meiner Anwesenheit unter euch, sinnt über die Größe der Liebe Gottes nach. Die Himmelmutter kommt um euch zu helfen auf dem Weg des Lichtes, ergreift diesen günstigen Augenblick und seid Gott aus ganzem Herzen dankbar für das, was Er euch schenkt. Geliebte Kinder, hört aufmerksam auf Meine Worte, dann lebt jeden Tag danach und führt auch andere dazu, danach zu leben, jene die ihr kennt, jene denen ihr begegnet, jene die Gott auf euren Weg stellt. Jesu Wunsch ist jener, jedem Menschen Heil zu bringen, es ist jener, seinem Herzen Freude und wahren Frieden zu schenken. Ich komme zu euch mit der Liebe der Mutter, die alle ihre Kinder in Gott verwirklicht zu sehen wünscht, Mein Herz will euch aufnehmen, um euch zu Jesus zu geleiten. Geliebte, hört auf Meine Worte und behält sie ganz fest im Herzen, um danach zu leben und sie zu lehren. Seit langem bin Ich bei euch und die gesamte Welt müsste bereits offen sein für Jesus; Ich komme, Kinder, um Jesus, Meinem Sohn, den Weg zu bereiten. Bei Seiner ersten Ankunft trug Ich Ihn auf die Erde in Meinem Jungfräulichen Schoß, nun bereite Ich euch darauf vor, Ihn in besonderer Weise zu empfangen. Geliebte Kinder, die Himmelmutter will alle Kinder um Jesus versammeln, die Himmelmutter sieht die Ängste und Qualen der Elenden und wünscht, dass die Erde ein glücklicher Garten für Jesus, mit Jesus, sei.

Meine Kleine sagt Mir: Heiligste Mutter, wir, die Kleinsten der Kleinen, wollen Jesus ganz, ganz angehören, nicht nur wir, die wir uns um Dich, Süße Mutter, geschart haben, sondern wir wollen, dass alle Menschen der Erde Ihm gehören, welche auch ihre Hautfarbe, ihre Rasse und Sprache sei. Dies ist unser großer Wunsch, aber wir sehen, wie die volle Verwirklichung noch weit entfernt zu sein scheint. Der Heiligste Name Jesus müsste bereits in jedem Herzen mit feurigen Buchstaben eingepägt sein, aber so ist es nicht, nur ein Drittel der Menschheit kennt Jesus und betet Ihn an. Es gibt einen Teil, der Ihn, obwohl das dritte Jahrtausend bereits begonnen hat, nicht kennt. Heiligste Mutter, erlebe für jene die Jesus nicht erkennen, die Gnade es baldigst zu tun. Jesus kennen bedeutet in das Licht einzutreten und das große und wunderbare Geheimnis der Göttlichen Liebe zu erfassen. Jesus ist, in der Tat, die Frucht der Liebe des Vaters zu uns, wer Ihn nicht kennt, kann nicht begreifen, kann sich nicht freuen, kann die Köstlichkeiten des Herzens Gottes nicht genießen.

Geliebte Kinder, was in vielen Jahren nicht geschehen ist, kann an einem einzigen Tag geschehen, wisst ihr, liebe Kleine, dass die Zeit Gottes nicht eure Zeit ist? Wisst ihr, liebe Kinderlein, dass eure Denkweise nicht die Seine ist? Euer Herz sei freudig, denn Jesus will, dass alle Ihn kennen und alle die Wahl für Ihn treffen können. erinnert ihr euch Seiner Worte: Wer an Mich glaubt, wird gerettet sein, aber wer an Mich nicht glauben will, wird nicht das Heil haben. ? Geliebte Kinder, es kann nicht glauben, wer die Gabe der Erkenntnis noch nicht hat: zuerst erkennt man, dann glaubt man. Alle, Ich sage euch, alle werden Jesus erkennen, dann werden sie die Wahl treffen: mit Ihm für immer, ohne Ihn für immer.

Meine Kleine sagt Mir: Jeder Mensch möge sich entscheiden, ganz Jesus zu gehören für immer.

Geliebte Kinder, bezeugt Jesu Liebe überall mit euren Werken und euren Entscheidungen, damit alle an Ihn glauben.

Gemeinsam erheben wir zu Jesus unser Lied der Anbetung. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria